

Hausgottesdienst zu Heilig Abend im Lesejahr B 24.12.2020

Jesus kommt zu allen Menschen

Vorbereitung

- Futterkrippe mit Jesuskind und Engel

Einführung

Heute Abend ist es endlich so weit. Viele Wochen haben wir gewartet. Wir feiern den Heiligen Abend. Wir feiern die Jesu Geburt. Dieses große Ereignis beginnt mit der Botschaft des Engels. Ein Engel verkündete die frohe Botschaft. Wir wollen diese Botschaft hören:

Der Engel spricht:

Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die der ganzen Welt zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter der ganzen Welt geboren; er ist der Messias, der Herr.

Kyrie

Auch für uns gilt die Botschaft: Jesus ist geboren. Wir grüßen ihn im Kyrie.

1. Du bist als armes Kind in einem Stall geboren. Herr erbarme dich.
2. Du bist der Retter und Erlöser, auf den die Menschen warten. Christus erbarme dich.
3. Du bist das Licht, das die Welt erhellt. Herr, erbarme dich.

Gloria

Nachdem die Menschen die Botschaft des Engels gehört haben, alle Engel und Menschen ein großes Loblied auf Gott angestimmt.

1. Engel auf den Feldern singen,
stimmen an ein himmlisch Lied,
und im Widerhall erklingen
auch die Berge jauchzend mit.

|: Gloria in excelsis deo :|

2. Christ, der Retter, stieg hernieder,
der sein Volk von Schuld befreit!
Danket ihm mit euren Liedern,
seid zu seinem Lob bereit.

|: Gloria in excelsis deo :|

Tagesgebet:

Gütiger Gott, Jahr für Jahr erwarten wir voll Freude das Fest der Erlösung. Dein Sohn ist unser Retter und Heiland. Wir loben und preisen dich durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Ein ärmlich gekleideter Mann sagt zu einem anderen:

Hast du den Engel gehört? Er verkündet den Retter der ganzen Welt. Ist er der Retter auch für uns? Was ist das für ein Retter?
Hören wir auf die Lesung!

Lesung: Jes 9,1-2,5—6 (gekürzt)

Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf. Du mehrtest die Nation, schenktest ihr große Freude. Man freute sich vor deinem Angesicht, wie man sich freut bei der Ernte, wie man jubelt, wenn Beute verteilt wird. Denn ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt. Die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt. Man rief seinen Namen aus: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens.

Manche armen, kranken und sündigen Menschen fragen sich:

Hast du das gehört? Der Retter ist ein Fürst.
Ich kenne keinen Fürsten, der für uns Arme etwas übrig hat.
Dann kommt er sicher nicht zu uns.

Hast du das gehört? Der Retter ist ein großer Herrscher mit Macht.
Ich kenne keinen Mächtigen, der sich um die Kranken kümmert.
Dann kommt er nicht zu mir.

Hast du das gehört? Der Retter sitzt auf einem Thron.
Ich kenne keinen König, der einen Dieb und Sünder laufen lässt.
Ein König sperrt Diebe ein.
Dann kommt er nicht zu mir.

Im Evangelium hören wir, wie es zugeht, als der Retter geboren wurde.

Evangelium: Lk 2,1-20 (s. link Evangelium in leichter Sprache)

Das ist eine frohe Botschaft für arme, kranke, sündige Menschen:

Hast du das gehört? Der Retter kommt in einem Stall zur Welt.
Er muss arm sein. Dann kommt er doch zu uns.

Hast du das gehört? Der Retter ist ein Kind, schwach und hilflos.
Er hat vielleicht ein Herz für die Schwachen und Kranken.
Dann kommt er doch zu uns.

Hast du das gehört? Der Retter hat keinen Platz. Den will keiner haben. Dem geht es wie mir. Mich will auch keiner haben. Vielleicht mag er auch mich Sünder.
Dann kommt er doch zu uns.

Das ist nun wirklich eine frohe Botschaft. Der Retter der Welt kommt nicht in einem Palast, nicht mit Macht und nicht nur zu den Guten.

Jesus kommt zu den Armen.

Jesus kommt zu den Kranken.

Jesus kommt zu den Sündern.

Also kommt Jesus wirklich zu allen.

Jesus kommt auch zu uns. Das ist die besondere, die frohe Botschaft dieser Nacht.

pr

Fürbitten:

Jesus kommt zu allen, die Wünsche und Sehnsüchte haben.

Zu seinem Vater, wollen wir beten:

1 In dieser Heiligen Nacht beten wir für alle Armen.

Die frohe Botschaft gilt für sie.

Wir bitten dich, erhöre uns.

2 In dieser Heiligen Nacht beten wir für die Kranken.

Die frohe Botschaft gilt für sie.

3 In dieser Heiligen Nacht beten wir für die Sünder.

Die frohe Botschaft gilt für sie.

Schlussgebet:

Herr, unser Gott, in der Freude über die Geburt unseres Erlösers bitten wir dich: Da dein Sohn für uns alle Mensch geworden ist, hilf uns, alle empfangene Liebe auch weiterzugeben durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.